KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Birkenfeld
Ortsgemeinde Gimbweiler
AGS-Schlüssel: 13402029

Stichtag: 30.09.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 389

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 32

Einwohner gesamt: 421

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	188	48,329	201	51,671	389	100
davon Ausländer	9	60	6	40	15	3,856
Einwohner nur mit Nebenwohnung	18	56,25	14	43,75	32	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**206**	**48,931**	**215**	**51,069**	**421**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	12	3,085	18	4,627	30	7,712
10-19 Jahre	12	3,085	13	3,342	25	6,427
20-29 Jahre	24	6,17	19	4,884	43	11,054
30-39 Jahre	24	6,17	21	5,398	45	11,568
40-49 Jahre	17	4,37	21	5,398	38	9,769
50-59 Jahre	31	7,969	34	8,74	65	16,71
60-69 Jahre	38	9,769	38	9,769	76	19,537
70-79 Jahre	20	5,141	21	5,398	41	10,54
80-89 Jahre	10	2,571	15	3,856	25	6,427
90-99 Jahre	0	0	1	0,257	1	0,257
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**188**	**48,329**	**201**	**51,671**	**389**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,514	8	2,057	10	2,571
3-5 Jahre	4	1,028	6	1,542	10	2,571
6-15 Jahre	13	3,342	15	3,856	28	7,198
16-17 Jahre	2	0,514	1	0,257	3	0,771
18-20 Jahre	5	1,285	2	0,514	7	1,799
gesamt	**26**	**6,684**	**32**	**8,226**	**58**	**14,91**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,514	3	0,771	5	1,285
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,514	1	0,257	3	0,771
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	2	0,514	2	0,514
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,257	1	0,257	2	0,514
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	3	0,771	3	0,771
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,257	4	1,028	5	1,285
gesamt	**6**	**1,542**	**14**	**3,599**	**20**	**5,141**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	100	25,707	120	30,848	220	56,555
römisch-katholisch	32	8,226	33	8,483	65	16,71
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	1	0,257	0	0	1	0,257
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,771	1	0,257	4	1,028
ohne Angabe, gemeinschaftslos	51	13,111	46	11,825	97	24,936
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,257	1	0,257	2	0,514
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**188**	**48,329**	**201**	**51,671**	**389**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	70	17,995	56	14,396	126	32,391
verheiratet	102	26,221	107	27,506	209	53,728
verwitwert	4	1,028	24	6,17	28	7,198
geschieden	11	2,828	13	3,342	24	6,17
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,257	1	0,257	2	0,514
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**188**	**48,329**	**201**	**51,671**	**389**	**100**

Die Daten wurden am 01.10.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.